

# RS Vwgh 1991/1/29 90/04/0241

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 29.01.1991

## **Index**

40/01 Verwaltungsverfahren

50/01 Gewerbeordnung

## **Norm**

AVG §45 Abs2;

AVG §58 Abs2;

AVG §60;

GewO 1973 §366 Abs1 Z3;

GewO 1973 §74 Abs1 idF 1988/399;

GewO 1973 §74 Abs2 idF 1988/399;

## **Rechtssatz**

Voraussetzung der Tatbildmäßigkeit eines Verhaltens nach § 366 Abs 1 Z 3 GewO 1973 ist, daß eine Betriebsanlage nach § 74 Abs 1 GewO vorliegt und daß diese wegen der Verwendung von Maschinen und Geräten, wegen ihrer Betriebsweise, wegen ihrer Ausstattung oder sonst geeignet ist, die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs an oder auf Straßen mit öffentlichem Verkehr wesentlich zu beeinträchtigen. Hat der Besch im Verwaltungsstrafverfahren das Vorliegen maßgebender Tatbestandselemente bestritten, dann hat die belBeh in der Begründung ihres Bescheides die betreffenden Ermittlungsergebnisse in einer der nachprüfenden Kontrolle zugänglichen Art darzustellen.

## **Schlagworte**

Begründungspflicht und Verfahren vor dem VwGH Begründungsmangel als wesentlicher Verfahrensmangel

Beweismittel Beschuldigtenverantwortung

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1991:1990040241.X01

## **Im RIS seit**

29.01.1991

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)